Ich dachte, du bist es

Olli Schulz

Wir rannten durch die StraÃŸen, die wir viel zu lange kannten,
Wir saÃŸen in den Bars herum bis wir uns endlich fanden
Die Gedanken fingen Funken, wir mussten nicht lang reden
Du warst zu alt fÃ¼r dein Alter, zu jung fÃ¼r dieses Leben, jaja.Die Zeiten waren hart und ich hatte nicht viel Geld
Du hattest Scheine ohne Ende, nen Mietwagen bestellt
"Raus aus diesem Laden", hast du immer nur gehaucht
Du hattest Aspirin als Kokain als Touripack verkauftJeder Held braucht einen Begleiter, jeder Schurke einen Komplizen
Ich an deiner Seite wÃ¼rde dich niemals besitzen
Fuhren ziellos durch die Gegend, der Mond, der lachte hell
Irgendwo im Nirgendwo, plÃ¶tzlich, ein Hotel
Wir hielten an, wir stiegen aus
Wir checkten ein und gingen rauf
Meine Seele hast du mir zum Spottpreis verkauft
Der nÃ¤chste Morgen kam und mein Herz in deiner Hand
Mit der Sonne im Genick fuhren wir weiter Richtung StrandDu hast mich angelacht
Und ich mochte das so sehr
Ich fÃ¼hlte mich verloren
Doch ich dachte du bist es
Noch viel mehrDie Suche nach ErlÃ¶sung, der Plan vom groÃŸen Geld
Das gnadenlose Rennen durch diese aufgebrauchte Welt
Die endlose Erwartung, die Wege ohne Ziel
Die Ahnung von der Unschuld, die man wieder haben willWir saÃŸen da am Strand und wir blickten auf das Meer
Die Herzen schlugen gleich, doch die Seele wurde schwer
Es gab nichts mehr zu sagen, ich konnte dich verstehen
Es war September 97, wir haben uns nie wieder gesehen
Du hast mich angelacht
Und ich mochte das so sehr
Ich fÃ¼hlte mich verloren
Doch ich dachte du bist es
Noch viel mehr
Song Discussions is protected by U.S. Patent 9401941. Other patents pending.

Lyrics provided by
https://damnlyrics.com/